

den andern Stimmen also Abweichungen vor-
kommen müssen. In Betreff von Nr. 2
aber, wie wenig vom Vertrage selbst des &ch=
ten Allegri außerhalb Rom's zu erwarten
sey, ersucht Burney folgendes: Der
Kaiser Leopold I. erbat sich vom Pabst eine
Abschrift, die auch des lebtern Kapellmeister
besorgte. Es ward darnach in Wien aufge-
fahrt und machte gar keinen Eindruck.
Der Kaiser führte Beschwerde, weil er hin-
tergangen worden sey, denn, sagte Santar-
retti, „quantunque cantata da Musici
suavissimi, fece alle corte di
Vienna la misera comparsa di un sem-
plicissimo falso Bordone.“ Der
Pabst war sehr aufgebracht über den armen
Kapellmeister, der seine Stelle verlor, bis ei-
ner der Kardinale später dem Erzürniten vor-
stellte, „wie die Art zu singen gar nicht
in Noten ausgedrückt werden könne und
därum das Stück an andern Orten die Wirk-
ung verfehlten müsse.“ Der Kapellmeister bez-
kam die Erlaubniß, sich in Wien schriftlich zu
verteidigen, und Leopold wollte schon vom

Pabst Sänger nach Wien kommen lassen, um
es einmal ordentlich zu hören; doch der
Türkenkrieg hinderte es, und „das Mis-
tere ist vermutlich jetzt noch nir-
gends gehörig aufgeführt worden, als
in der päpstlichen Kapelle.“ So
schrieb damals Burney, und es gilt auch
wohl heute noch.

Gottesdienst.

Am Gründonnerstage predigen:
zu St. Thomä: Früh Hr. M. Siegel.
zu St. Nicolai: Früh + M. Rüdel,
Wesp. = Klemm,
in der Neukirche: Früh + M. Kriß,
zu St. Petrus: Früh + M. Reinhardt,
zu St. Paulus: Früh + M. Sieghardt,
zu St. Johannis: Früh + Wappeler,
zu St. Georgen: Früh + Cand. Lang,
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Jacobi.
In der Freischule Abends 5 Uhr: Kurze Rede
v. Hrn. Bicedir. Döß.

Redakteur und Verleger D. A. Gessl.

Bekanntmachung.

Nachstehend verzeichnete Sachen sind entwendet worden. Wem dieselben vorkommen soll-
ten oder wer sonst über diesen Diebstahl eine Auskunft zu geben vermag, beliebe die Expedition
dieses Blattes hier von zu benachrichtigen.

Verzeichniß der entwendeten Sachen:

- 1) 8 Stück halbe Kinderhemdchen, ungezeichnet.
- 2) 3 Stück größere dergl. L. L. gezeichnet.
- 3) 2 Ueberzüge zu Kinderbettchen, 1 blaukattunener und 1 rothleintener, ungez.
- 4) 2 Stück Kinderjöbchen von Batist.
- 5) 2 dergl. von rothem Kattun.
- 6) 1 blaues dergl.
- 7) 1 von carirem Gingham.
- 8) 1 Dutzend Windeln, ungezeichnet.
- 9) 1 Kinderkleidchen vom roth- und schwarzgemustertem Kattun mit kurzen Ärmeln.
- 10) 8 Stück Mützchen von verschiedener Art.
- 11) 8 Stück halbe Halstücher von Kattun, 2 weiße und 6 bunte.
- 12) 4 Stück Wickelbänder.